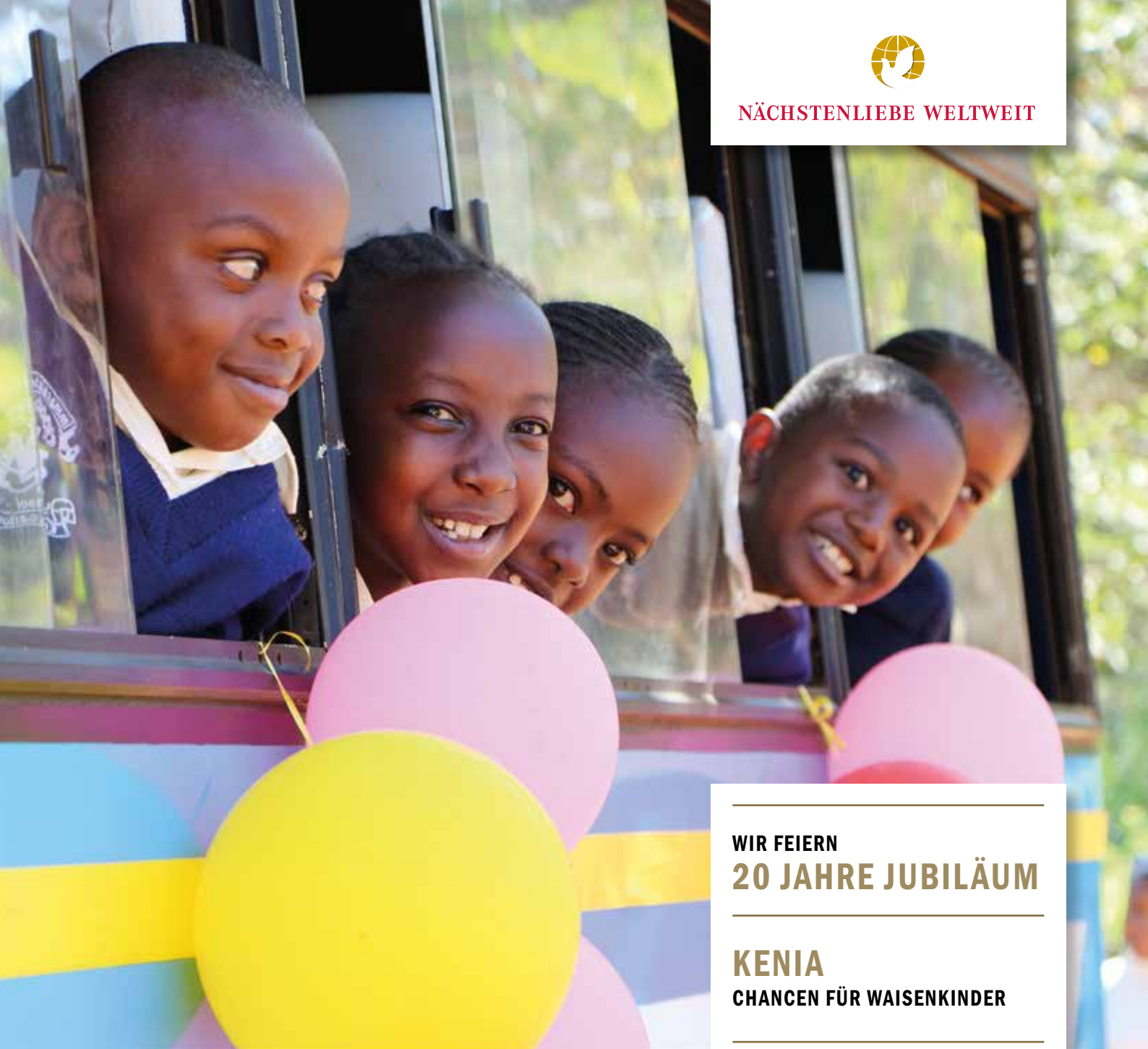




NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT



---

WIR FEIERN  
**20 JAHRE JUBILÄUM**

---

**KENIA**  
CHANCEN FÜR WAISENKINDER

---

# NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT magazin

FEBRUAR 2025



---

WELTWEIT  
TÄTIGKEITSBERICHT

---



## Liebe Leserinnen und Leser,

mit großer Freude feiern wir den 20. Geburtstag von NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT. Zwei Jahrzehnte lang haben wir gemeinsam Menschen in Not geholfen und ihnen ein besseres Leben ermöglicht.

Ich habe mehr als 40 Jahre in Afrika gearbeitet, die vergangenen 20 Jahre in Äthiopien und im Südsudan. Aus erster Hand habe ich erfahren, wie NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT bedürftige Familien in einer Zeit unterstützt, in der hohe Inflation, globale Finanzkrisen, Kriege und Naturkatastrophen die Existenz bedrohen.

Als Missionar in Äthiopien war ich einer der ersten Begünstigten von NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT. In dem Gebiet, in dem ich arbeitete, mussten Frauen und Mädchen täglich mehr als fünf Kilometer laufen, um Wasser zu holen. Dank der finanziellen Spende konnten wir damals einen Brunnen im Dorf bauen, so dass die Frauen keine langen Wege mehr zurücklegen mussten und die Mädchen die Schule nicht mehr versäumten.

Nächstenliebe im biblischen Sinn bezieht sich auf den Nächsten oder Nachbarn. Ein Nachbar oder eine Nachbarin ist jemand, den wir kennen. Durch die wertschätzende zwischenmenschliche Kommunikation von NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT zu Partnern und Spendern wurden global Netzwerke von Menschen geknüpft, die sich eigentlich gar nicht kennen.

Wegen der persönlichen Unterstützung durch das Team in Deutschland und Österreich haben die Menschen in Afrika, Asien und Südamerika das Gefühl, dass ihnen zugehört wird. Sie spüren, dass sie nicht nur Empfänger von Almosen sind, sondern dass sie auf eine sehr liebevolle und fürsorgliche Weise unterstützt werden. Genau darin liegt die Stärke von NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT. Gottes Segen sei mit Ihnen allen,

Ihr

Pater John Skinnader  
Vorstand von NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT

# NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT magazin

**WIR FEIERN JUBILÄUM!** S. 3-4

**WIE ALLES BEGANN** S. 5

**CHANCEN FÜR WAISENKINDER** S. 6-7

**UNVERGESSLICHE MOMENTE** S. 8-9

**TÄTIGKEITSBERICHT 2024** S. 10-13

**AKTUELLES** S. 14-15



## WIR FEIERN JUBILÄUM!

2005 wurde NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT als kleiner Hoffnungsschimmer für Menschen in Not gegründet. Wir unterstützen die Arbeit der Ordensleute vor Ort in Afrika und auf der ganzen Welt. Sie helfen Menschen in Not, die sich bemühen aus dem eigenen Leben das Beste zu machen. Dabei geht es nicht um Almosen, sondern darum, Menschen in die Lage zu versetzen, sich selbst durch Bildung und Ausbildung zu helfen. Wer eine Chance hat, sein Leben aktiv selbst zu gestalten, kann gesellschaftliche Veränderungen anstoßen, die weit in die Zukunft reichen. Diese Veränderungen waren der Antrieb des Gründers Pater Noel O'Meara, der seine Ordensbrüder unbürokratisch bei ihrer Arbeit unterstützen wollte.

Seit 2005 sind 20 Jahre vergangen und aus dem kleinen Hoffnungsschimmer ist ein helles Licht geworden. Wir fördern den Bau von Schulen, ernährungssichernde Projekte wie Ausbildung in der Landwirtschaft, Brunnen für sauberes Trinkwasser und Regenwasser-Auffanganlagen, den Bau von kleinen Hospitälern, die mitten im Nirgendwo die ländliche Bevölkerung medizinisch versorgen.

»20 Jahre schon«, staunt Pater Noel und auch ich bin davon ganz berührt. Denn ich darf diese Organisation seit 2011 leiten und zum Wachsen bringen. Noel hat mir viel davon erzählt, warum er NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT gegründet hat, wie es zu diesem schönen und sinnhaften Namen gekommen und warum er nach Deutschland gegangen ist, um hier um Mithilfe zu bitten. Als Noel und ich uns begegneten, habe ich mich gefragt, ob ich für eine Organisation tätig sein kann, die mit Ordensleuten arbeitet und Projekte realisiert, die ganz an der Basis wirken.

2012 bin ich mit Noel zu einer ersten gemeinsamen Reise aufgebrochen – nach Kenia und später nach Sierra Leone. Auf diesen Reisen wurde jeder Zweifel ausgeräumt. Nie habe ich Menschen kennengelernt, die sich selbst so zurückgenommen haben, um Menschen in unterschiedlichen Situationen zu unterstützen, sich



selbst zu helfen. Denn eines war und ist immer wichtig gewesen: Bildung. Wir ermöglichen Kindern

den Schulbesuch, stellen dort auch die notwendige Nahrung bereit, die es braucht, um gesund zu wachsen und aufmerksam in der Schule zu sein. Wir helfen Frauen, sich weiterzubilden, zu lernen, wie man ökologisch und nachhaltig Landwirtschaft im Kleinen betreiben kann, aber auch moderne Methoden anzuwenden und trotzdem das Bewährte zu bewahren. Wir helfen auch denen, die sich selbst nicht helfen können, wie Straßen- und Waisenkinder, und machen es möglich, dass sie sich entwickeln und das Beste aus ihrem Leben machen.

Unsere Mission ist es unseren Nächsten, wer und wo auch immer er oder sie auf dieser Welt lebt, zu lieben. Vor zwei Jahren habe ich zum ersten Mal wirklich begreifen können, wie sehr das wirkt: Als ich bei einem Besuch anlässlich der Einweihung eines neuen Ordenshauses 2023 in Kenia war, zupfte plötzlich ein junger Mann an meinem Ärmel und fragte: »Kennst du mich noch? Kannst du dich an mich erinnern?« Ich sah ihn an und er kam mir bekannt vor, aber ich konnte ihn nicht richtig einordnen. Und dann meinte er: »Ich bin's, John aus dem Waisenhaus in Kilimambogo.« Da fiel der Groschen. Was für eine Freude! Da stand der kleine Kerl von damals mit dem ansteckenden Lächeln. Um ihn herum all die anderen aus dem Waisenhaus. So viele Jahre habe ich sie nicht gesehen, die Freude war überwältigend.

Denn aus den kleinen traumatisierten und vernachlässigten Kindern sind positive junge Menschen geworden. Sie haben eine gute Zukunft vor sich, die sie nie gehabt hätten, wenn sie Schwester Celine nicht aufgenommen und wir nicht die Finanzmittel zur Verfügung gestellt hätten, um ihnen ein Dach über dem Kopf zu geben und sie auf ihrem Lebensweg zu begleiten. Hier sieht man nicht nur die Entwicklung in Zentimetern. Alle waren wohlaf, hellwach und haben sich riesig gefreut, Pater Noel und mich zu sehen.



In den vergangenen 20 Jahren haben wir viele Projekte, weit über 5.000 an der Zahl, unterstützt. Wir haben jährlich rund 250.000 Menschen geholfen und unsere Projektpartner, rund 18 verschiedene Orden und Organisationen, in die Lage versetzt, überhaupt helfen zu können. Die Partnerschaften wirken langfristig. So wie die ersten 1.200 Euro, die Pater Noel in Deutschland gesammelt hatte. Sie gingen an Pater Brendan Foley, um den Kindern in den Slums von Sao Paulo zu helfen. Heute, 20 Jahre später, ist Brendan noch immer ein Projektpartner mit ungebrochenem Elan und tollen Ideen.

Was macht unsere Zusammenarbeit mit allen Akteuren so besonders? Das ist Respekt, Augenhöhe und viel Empathie für die Bedürfnisse unserer Partner. Wer sind unsere Partner? Das sind unsere Spenderinnen und Spender, unsere Ordensleute, unsere Mitarbeitenden in Deutschland und Österreich und selbstverständlich die Menschen, denen wir unterstützend zur Seite stehen. Nach 20 Jahren ist das sichtbar wie bei den Straßenkindern in Brasilien, den Waisen in Kenia oder in unserem Hoffnungsträgerinnen-Programm, bei dem die ersten Absolventinnen in den Hilfsprojekten arbeiten. Es geht sehr vielen Menschen besser, weil wir gemeinsam die Welt zu einem besseren Ort machen. Ich danke allen dafür!

Ganz besonders möchte ich mich bei unseren Ordensschwestern und -brüdern bedanken, die mein Team und mich in Afrika willkommen heißen und uns deren Welt erklärt haben. Es gab witzige und traurige Momente, die uns einander näher gebracht und das Verständnis füreinander erhöht haben. Auch meinem Team hier in der Geschäftsstelle in Stuttgart und in Österreich in Hohenems gilt mein Dank! Ohne deren Verlässlichkeit und Hingabe an unsere Arbeit würde das alles nicht funktionieren.

Ihre

*D. Schermer*

Dorothea Schermer  
Geschäftsführerin von NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT

## WIE ALLES BEGANN

### Pater Noel O'Meara, Gründervater

NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT begann seine Arbeit vor 20 Jahren. Ziel war es, Ordensleute wie mich, die in Südamerika und Afrika arbeiteten, zu unterstützen, das zu tun, was sie für notwendig hielten: nämlich den Menschen vor Ort zu helfen. Als Ordensleute hatten wir sehr wenig Geld und waren auf Hilfe von außen angewiesen. Neben all der vielen Arbeit als Seelsorger und Projektverantwortliche blieb oft nicht genug Zeit, um Spenden zu erbitten oder Projektanträge zu schreiben. Und jede auch noch so kleine finanzielle Unterstützung war eine große Hilfe.

Das erste Büro von NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT war in Bielefeld. Nach sechs Jahren zog der Hauptsitz nach Stuttgart um. Durch harte Arbeit und viele Besuche in verschiedenen Teilen Afrikas begannen wir, ein echter Partner für viele Missionen zu werden. Ich erinnere mich an das erste Mal, als NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT einen Scheck über 1.200 Euro ausstellen konnte, um meinem Spiritanerbruder Brendan Foley in Brasilien mit den vielen obdachlosen Kindern in seiner Mission zu helfen. Es war eine unglaubliche Freude, diesen ersten Scheck zu übergeben!

Seither sind 20 Jahre vergangen. Ich bin dankbar, dass ich jetzt zurückblicken und das Gute sehen kann, das getan wurde und weiterhin getan wird. Ich denke an die Professionalität derjenigen, die in



allen Phasen beteiligt waren, ohne die wir niemals erfolgreich gewesen wären. Ich bin Gott für alle dankbar.

Besonders wichtig ist mir, hier mein Wort an die Menschen, die an uns geglaubt haben, zu richten: mein aufrichtiger Dank gilt Ihnen, liebe Spenderinnen und Spender. Sie haben es ermöglicht, Wunder zu bewirken. Viel mehr noch, Sie haben viele Leben verändert und gerettet. Das ist das Vermächtnis, das jede und jeder von Ihnen hinterlässt! Ich bete jeden Tag für Sie, dass Gott Sie und Ihre Familien segnen möge.

Alles Gute zum 20. Geburtstag,  
NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT.

### Brendan Foley, Spiritanerpriester in Brasilien



Ich schicke herzliche Glückwünsche zum 20-jährigen Jubiläum! Es ist wirklich ein historisches Moment. NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT leistet unermüdlich seinen Dienst an der Mission der Spiritaner. Das ist sehr beeindruckend und dafür bin ich sehr dankbar! Ich erinnere mich deutlich an den Tag, an dem ich die allererste Spende von NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT erhielt. Mit ihr konnten wir in Sao Paulo, Brasilien, ein Kinderzentrum für sozial ausgegrenzte Kinder aus Slums bauen. Das war der Anfang eines tollen und erfolgreichen Projekts, das vielen Kindern bis heute geholfen hat.

2005 Gründung

2006 Erste Scheckübergabe für Kinderprojekt in Brasilien von Pater Brendan Foley

Projekte der ersten Stunde: Ernährungsprogramm in Simbabwe mit Pater Emeka, Hospital in Kereita/Kenia mit Schwester Jacinta Kilolo

## DAS WAISENHAUS IN KILIMAMBOGO



Im kenianischen Kilimambogo konnten seit 2013 Waisenkinder ein neues Zuhause finden und sich gut entwickeln. Auf den Fotos sehen Sie die Kinder im Jahr 2013 und dann in 2024.

### FAKTEN

**Land:** Kenia

**Bau:** 2012 bis 2015 mit getrennten Schlafräumen für Jungen und Mädchen, 2015 Bau eines Brunnens und Aufbau der Selbstversorgung mit Hühnern, Hasen und einer Kuh.

**Förderung:** 131.000 Euro in 2013, NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT unterstützte Operationen für die Kinder, den Schulbesuch und die laufenden Kosten für Kleidung, Ernährung und medizinische Betreuung.

**Kinder:** rund 60 Jungen und Mädchen im Waisenhaus, 120 Kinder nahmen an einem Ernährungsprogramm teil, bekamen Medikamente und konnten die Schule besuchen.



**Schwester Celine Siratei, ehemals Leiterin von Kilimambogo**

*»Zwei Jahrzehnte lang hat das unermüdliche Engagement und die Großzügigkeit der Spenderinnen und Spender unzählige Leben berührt. Dank Ihrer finanziellen Unterstützung konnten wir Waisen und bedürftigen Kindern lebenswichtige Hilfe zukommen lassen. Ihre Spende hat uns in die Lage versetzt, Grundbedürfnisse der Waisen zu erfüllen und vor allem das Schulgeld zu bezahlen. Diese Hilfe hat das Leben der Kinder verändert und öffnet ihnen die Türen zu einer besseren Zukunft.«*

## SO WIRKT UNSERE HILFE



**HÄTTE SIE IHN ERKANNT?**

Der Junge John ist heute ein Teenager und sein mitreißendes Lachen begleitet uns auf jeder Magazintrückseite.

»Ich bin das beste Beispiel für gelebte Nächstenliebe. Mein Name ist Bernice und ich bin Anfang 20. Als meine Mutter gestorben war und meine Großeltern sich nicht mehr um mich kümmern konnten, habe ich in Kilimambogo ein neues Zuhause gefunden. Das war meine Rettung. Bis heute ist mir Schwester Celine eine treue Begleiterin. Dafür bin ich sehr dankbar. Ich kann mich gut an die Besuche von Pater Noel und Dorothea erinnern, die uns Kindern viel Spaß gemacht haben.«

**2010** Erste Katastrophenhilfe für Erdbebenopfer in Haiti in Kooperation mit GOAL

**2011** Umzug von Bielefeld nach Stuttgart, Führungswechsel von R. Tischbier zu D. Schermer

**2012** Erster Projektbesuch von Pater Noel und Dorothea Schermer in Kenia

**2012** Gründung NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT Österreich

**2015** Erstes Spendertreffen in Stuttgart

**2017** Nachfolger von Pater Noel soll Pater John Skinnader werden

**2018** Gründung der Stiftung NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT

**2019** Beginn Kooperation mit MIVA für Fahrzeuge für Missionsarbeit

**2017 und 2018** Erste größere Erbschaften von Gertrud Wilzmann und Hedwig Schloer

**2019** Erbschaft in Österreich von Ludwig Kreibling



Eine innige spirituelle Verbindung von Schwester Donatta Kilolo und Pater Noel. Sie schätzen sich seit Jahrzehnten und vertrauen einander.



Der erste geförderte Schulbus. Die Kinder im kenianischen Riara sind überglücklich und schmücken ihren Bus.

# DANKE FÜR 20 JAHRE AN UNSERER SEITE!

**Liebe Spenderinnen, liebe Spender,  
wir danken Ihnen von Herzen für Ihre langjährige Unterstützung unserer Arbeit.**

Ihre Großzügigkeit und Ihr Engagement haben uns über die Jahre hinweg getragen und einen bedeutenden Unterschied für viele Not leidende Menschen weltweit gemacht. Gemeinsam konnten wir so viel Schönes und Hoffnungsvolles bewirken und die Welt ein kleines Stück besser machen.

Not zu. Das ist unser Antrieb und unsere Leidenschaft. Denn eines ist uns wichtig: Jeder Mensch soll so leben dürfen, dass er sich seine Bedürfnisse selbst erfüllen und notwendige Veränderungen für sich und die Gesellschaft bewirken kann.

Gemeinsam haben wir in diesen 20 Jahren Großartiges erreicht – und das verdanken wir Ihnen!

Unsere Mission ist tief in der Nächstenliebe verwurzelt, inspiriert durch die Gründungsidee von Pater Noel, die wir Tag für Tag leben: Wir wenden uns aus vollem Herzen Menschen in

## UNVERGESSLICHE MOMENTE



Ein bewegender Moment: Das Mädchen ist gehörlos und lernt Lesen, Schreiben und die Gehörlosensprache. Ohne das Projekt von Pater Emeka hätte sie keine Chance in der Gesellschaft in Simbabwe.



Pater Noel ist sehr humorvoll. Bei der Eröffnung des Ausbildungszentrums in Kwakakulu in Kenia bekommt er die Chefkochmütze überreicht.

**2020** Erstes operatives Projekt: Stipendienprogramm Hoffnungsträgerinnen für Afrika

**2023** Letzte gemeinsame Projektreise nach Tansania von Pater Noel und Dorothea Schermer

**2023** Erste Absolventinnen der Hoffnungsträgerinnen

**2025** Innovatives Wohn- und Lebensprojekt für Senioren

**2025** 10-jähriges Jubiläum der Mitarbeiterin Barbara Ecke

>> und es geht weiter ...

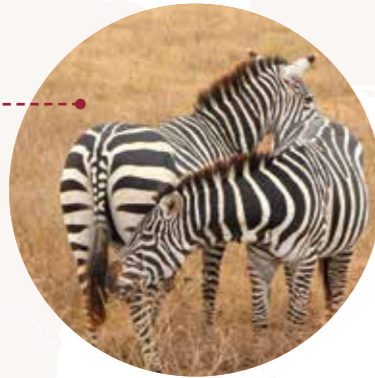


## TÄTIGKEITSBERICHT 2024 DIE SCHWERPUNKTE UNSERER ARBEIT

2024 haben wir gemeinsam 101 Projekte in 18 Ländern finanzieren können. Wir haben mit 23 verschiedenen Orden und Projektpartnern zusammengearbeitet. **Mit unserer Unterstützung konnten wir rund 1.260.000 Menschen helfen und davon 100.225 Kindern unmittelbar beistehen.**

### UMWELT UND NATUR

2024 unterstützten wir in 3 Projekten den Aufbau von Solar-energie und den Unterricht in Sachen Umweltschutz in El Salvador und Sambia mit 52.000 Euro.



### MEDIZIN UND GESUNDHEIT

2024 förderten wir 19 Projekte in 9 Ländern wie Kamerun, Ghana und Uganda mit 238.000 Euro

In Uganda förderten wir den Bau einer orthopädischen Werkstatt vom Orden der Sacred Hearts of Jesus and Mary, in der für Menschen mit Behinderung orthopädische Hilfsmittel wie Prothesen, Schienen und Rollstühle angefertigt und angepasst werden.

### WASSER

2024 förderten wir insbesondere Brunnen und Regenwasser-Auffangsysteme in 8 Projekten in 5 Ländern wie Kenia, Sierra Leone und Tansania mit 140.450 Euro.

Der Spiritaner-Pater Sean McGovern lebt seit über 40 Jahren im Pokot, einer schwer zugänglichen Region in Kenia. Dank einer großen Spende konnte ein Brunnen dort gebaut werden, der für 213 Familien mit Kindern und fast 14.000 Stück Vieh überlebenswichtig ist.



### ERNÄHRUNG

2024 förderten wir in 5 Ländern wie Äthiopien, Sudan, Kenia, Sambia und Brasilien 9 Projekte mit insgesamt 170.800 Euro.

Insbesondere im Südsudan unterstützten wir Schwester Orla Tracy von den Loreto Schwestern bei der Ernährung von 10.200 Kindern unter 5 Jahren in der Loreto Schule in Rumbek.

### KATASTROPHENHILFE

2024 halfen wir in 7 Projekten in 5 Ländern wie Syrien, Südsudan und Äthiopien mit 115.500 Euro.

In Syrien unterstützten wir unsere Partnerorganisation GOAL bei der Winterhilfe für Vertriebene. GOAL verteilte dort Heizöl, Öfen, Winterbekleidung und Teppiche für über 1.000 Zelte.



### WOMEN EMPOWERMENT UND HILFE FÜR ÄLTERE MENSCHEN

2024 förderten wir 14 Projekte in 6 Ländern wie Deutschland, Sierra Leone, Nigeria und Mosambik mit 555.600 Euro.

In Mosambik unterstützten wir das Projekt von Schwester Irma Andicene mit einem Berufsbildungszentrum für junge gefährdete Frauen und Witwen. Hier können pro Kurs ca. 50 Frauen das Handwerk der Schneiderin, Bäckerin oder Veranstaltungsmanagement in 5-8 Monaten erlernen.

### WAISENHÄUSER UND STRASSENKINDER

2024 halfen wir diesen Kindern in 7 Projekten in 3 Ländern (Kenia, Tansania und Simbabwe) mit 119.000 Euro.

Pater Emeka von den Spiritanern hilft in Marange in Simbabwe jährlich über 100 Waisenkinder in der Schule. Durch das Schulessen schützt er sie vor Unterernährung und sie erhalten die Bildung, die für ihr Leben wichtig ist.



### SCHULE UND BILDUNG

2024 förderten wir in 12 Ländern wie Madagaskar, Deutschland, Äthiopien und Uganda in 33 Projekten Schulen und Ausbildungsprogramme für Kinder, Jugendliche und Frauen mit einem Betrag von 614.800 Euro.

In Madagaskar hilft der Bau der neuen Schulkantine mit einer Solaranlage Schwester Marie Ravaoasinoro von den Franziskaner Schwestern 300 Kinder mit einer täglichen warmen Mahlzeit zu versorgen.





**Dorothea Schermer, Geschäftsführerin von NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT, erklärt:**

»Es ist mir wichtig, dass Sie verstehen, wie NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT strukturiert ist, um wirkungsvoll helfen zu können. Wir haben uns für **schlanke Strukturen** entschieden. Das bedeutet, dass zwischen unseren Projektpartnern und der Geschäftsleitung keine weiteren Verwaltungseinheiten bestehen. Die Partner berichten direkt an die Geschäftsleitung und beantragen hier einen Projektzuschuss. Jährlich erhalten wir über 150 Projektanfragen. So viele können wir derzeit nicht erfüllen.

Da die Ordensleute direkt mit Frauen und Familien in den Gemeinden arbeiten, sind die **Projekte immer auf die Bedürfnisse der einheimischen Bevölkerung abgestimmt**. Dieses Konzept ist Pater Noel sehr wichtig. Wir können so unbürokratisch helfen und schnell reagieren. Außerdem spart diese Art der Struktur viel Geld. Denn wenn Pater Peter 25.000 Euro für einen Brunnen benötigt, bekommt er diese und verwendet sie ausschließlich für dieses Projekt. Er muss selbstverständlich Bericht erstatten, die Gelder abrechnen und alles mit aussagekräftigen Bildern begleiten. Bei regelmäßigen Projektbesuchen wird vor Ort geprüft, ob alles in Ordnung ist. Der Beirat aus vier Mitgliedern unterstützt und berät die Geschäftsleitung.

Seit 2018 fördert die **Stiftung NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT** ebenfalls zahlreiche Projekte. Gemeinsam können wir die Welt ein bisschen besser machen und schnelle, unbürokratische und effektive Hilfe bringen, um Menschen langfristig aus der Armut zu helfen.«



## DEUTSCHLAND

**NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT ist eine gemeinnützige GmbH mit Sitz in Stuttgart, die über Spenden weltweit Projekte unterstützt.**

Der ordnungsgemäße Jahresabschluss der gemeinnützigen Gesellschaft mbH und der Stiftung wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Treuratio aus Wiesbaden erstellt und auf Plausibilität geprüft. Regelmäßig werden wir durch das Finanzamt Stuttgart geprüft und erhalten den Freistellungsbescheid für die Gemeinnützigkeit.

### SO HABEN WIR UNSERE SPENDER INFORMIERT

2024 wurden durch die Stiftung und die gemeinnützige Gesellschaft jeweils zwölf aktuelle Informationen rund um unsere Projekte verschickt, die Zuwendungsbestätigung zugestellt und das NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT Magazin mit einer Auflage von jeweils 70.000 Exemplaren im März und August 2024 versandt. Unsere Website [www.naechstenliebe-weltweit.de](http://www.naechstenliebe-weltweit.de) wurde regelmäßig aktualisiert.

Die Website [www.hoffnungstraegerinnen-fuer-afrika.de](http://www.hoffnungstraegerinnen-fuer-afrika.de) wurde mit neuen Beiträgen und Filmen auf dem Laufenden gehalten. Per Mail wurden unsere angemeldeten Spender fünfmal mit aktuellen Informationen aus den Projekten versorgt.

Unter der Adresse [www.im-geben-weiterleben.de](http://www.im-geben-weiterleben.de) informieren wir über die Möglichkeit, NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT mit einer Erbschaft oder einem Vermächtnis zu unterstützen. 2024 haben wir unsere Spenderinnen und Spender zu einer individuellen Rechtsberatung mit Rechtsanwältin Gabriele Hack eingeladen. Rechtsanwältin Breitschwerdt beantwortete Fragen rund ums Erbe in zwei Videobeiträgen, die zum Download bereit stehen.

Wir boten 2024 zwei Online-Andachten mit Pater Noel an. Die Andacht im September hatte 150 Zuschauende.

Das Spendertreffen in dem von den Spiritaner geführten Klosteranlage Knechtsteden war ein großer Erfolg. 50 Teilnehmende lernten Pater Noel persönlich kennen und waren von dem Rundgang durch die Klosteranlage begeistert.

2024 haben sich der Stiftungsrat und der Beirat in Deutschland getroffen, die Jahresabschlüsse bestätigt und den Vorstand entlastet. Vorstandsmitglied Prof. Martin Beck bedankte sich beim Team für die hervorragende Arbeit.

**Danke.**



Der Stiftungsrat tagte 2024 in Deutschland.

## ÖSTERREICH

**NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT Österreich hat seinen Sitz in Hohenems im Vorarlberg und ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein.**

### SO HABEN WIR UNSERE SPENDER INFORMIERT

Unsere Spender erhielten 2024 elf Informations- und sechs Dankesbriefe mit individuellen Projektinformationen, außerdem das Spendermagazin im März und August mit jeweils einer Gesamtauflage von 18.000 Exemplaren. Die Mitarbeiterin Ursula Behr ist für die Spender telefonisch Dienstag bis Donnerstag erreichbar. Die Prüfung zur Spendenabsetzbarkeit konnte wieder erfolgreich absolviert werden. NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT gehört zu den Top 50 gemeinnützigen Organisationen in Österreich. Unsere Spender wurden über einen Newsletter mit aktuellen Informationen versorgt. Zwei Online-Andachten luden zum Mitmachen ein.

### SPENDENABSETZBARKEIT IN ÖSTERREICH

NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT hat die Spendenabsetzbarkeit und die Spenden können von der Steuer abgesetzt werden. Die Spenden werden direkt an das Finanzamt gemeldet. Wer das möchte, sendet uns seinen Namen laut Meldebestätigung und das Geburtsdatum an [kontakt@naechstenliebe-weltweit.at](mailto:kontakt@naechstenliebe-weltweit.at).

## SPENDENSIEGEL

NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT hat sich bewusst dagegen entschieden, ein privates Spendensiegel zu tragen. Unsere Finanzen werden regelmäßig vom Finanzamt geprüft und wir erhalten dann unseren Freistellungsbescheid. Das ist das Prüfsiegel des Staates, das uns bestätigt, dass wir uns an Recht und Gesetz halten und alle Regeln der Gemeinnützigkeit befolgen. Jedes Jahr veröffentlichen wir eine Bilanz, die öffentlich beim Handelsregister einsehbar ist.

### ZUWENDUNGSEMPFÄNGERREGISTER

NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT gGmbH und die Stiftung sind im neuen Zuwendungsempfängerregister des Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) eingetragen. Das Zuwendungsempfängerregister bildet die Grundlage für ein digitales Zuwendungsnachweisverfahren, wodurch das Ausstellen von Zuwendungsbestätigungen durch Online-Meldungen an das BZSt zukünftig ersetzt werden soll. Dies ist derzeit in der Planung für das Jahr 2025.



**Pater Noel O'Meara, Gründervater**

»Es ist beeindruckend, wie vielen Menschen NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT im Jahr 2024 helfen konnte. Ich als Missionspriester kann mir die Erleichterung, Dankbarkeit und Freude unserer Partner in Not vorstellen, wenn sie die Nachricht erhalten, dass Hilfe unterwegs ist. Nach 20 Jahren Erfahrung mit Hilfsprojekten wissen wir bei NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT genau, was die Menschen brauchen. Das größte Geschenk ist, wenn jemand zuhört und dann praktische Hilfe leistet. Dank der effizienten und professionellen Arbeit unseres Teams ist das möglich.«

## INFORMATIONEN RUND UMS VERERBEN IM GEBEN WEITERLEBEN

**Die Fachanwältin für Erbrecht, Adelheid Breitschwerdt, ist Experte rund um das Thema Vererben. Hier erfahren Sie, was wichtig ist, wenn Sie ein Testament erstellen wollen.**

### Warum ist es sinnvoll, ein Testament oder einen Erbvertrag zu machen?

Damit kann man selbst bestimmen, was mit dem eigenen Vermögen nach dem Tod geschehen soll. Wenn man kein Testament schreibt, gilt die gesetzliche Erbfolge. Häufig drückt die gesetzliche Erbfolge nicht das aus, was man als Erblasser tatsächlich haben möchte. Dies gilt insbesondere, wenn man Menschen oder Institutionen bedenken möchte, die nicht zur Stammfamilie gehören.

### Wie erstelle ich ein Testament?

Es gibt zwei Möglichkeiten: Man kann ein Testament oder einen Erbvertrag beim Notar errichten. Oder man verfasst ein Testament handschriftlich. Das Testament muss vollständig handschriftlich geschrieben sein. In jedem Fall ist es sinnvoll sich beraten zu lassen. Dies gilt insbesondere, wenn man einzelne Vermögensgegenstände bestimmten Menschen oder Institutionen zuwenden möchte oder bei komplexeren Familienverhältnissen.

### In welchen Fällen ist es ratsam, ein notarielles Testament zu machen?

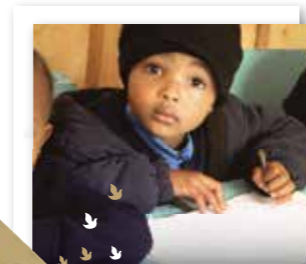
Der Vorteil eines notariellen Testamentes liegt darin, dass es den Erben in der Regel erspart nach dem Tod des Erblassers beim Nachlassgericht einen Erbschein zu beantragen. Eine Beratung ist beim Notar ebenfalls gegeben. Der Nachteil liegt darin, dass Kosten anfallen.

### Wie kann ich eine Organisation wie NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT bedenken?

Es ist möglich, einer gemeinnützigen Organisation ein Vermächtnis zukommen zu lassen. Das heißt, man wendet ihr einen ganz bestimmten Vermögensgegenstand zu, zum Beispiel eine Geldsumme in beliebiger Höhe. Sie können eine gemeinnützige Organisation aber auch als Erben oder als Miterben zu einem bestimmten Anteil einsetzen.



Adelheid Breitschwerdt  
Fachanwältin für Erbrecht



## MEIN NACHLASS PERSÖNLICHE UNTERLAGEN UND TESTAMENT

Extra für Sie haben wir einen hilfreichen Ordner als Leitfaden entwickelt, mit dem Sie Ihre persönlichen Unterlagen für Ihren Nachlass zusammenstellen können. Mit Hilfe des Leitfadens können Sie alle Papiere sammeln und sinnvoll sortieren.

Zehn Kapitel helfen Ihnen, sich zu orientieren. In dem A4-Ordner sind verständliche Informationen und Checklisten, damit nichts in Vergessenheit gerät und alle Unterlagen, auch für Familie, Freunde und Verwandte, schnell und leicht zu finden sind. Damit hat alles seine Ordnung, wenn Sie einmal nicht mehr für sich selbst entscheiden können oder aus dem Leben scheiden sollten. So können Sie für sich und Ihre Lieben für schwierige Zeiten gut vorsorgen.

Den schön gestalteten Ordner können Sie in unseren Geschäftsstellen bestellen:

**NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT  
DEUTSCHLAND**  
Glemsgastr. 27  
70499 Stuttgart  
Telefon: +49 (0) 711 24 85 90 10

**NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT  
ÖSTERREICH**  
Schwefelbadstraße 2  
A-6845 Hohenems  
Telefon: +43 (0) 5576 207 07

## INFORMATIONEN

### WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF!

Unsere Spenderbetreuung ist gern für Ihre Fragen und Anregungen da.



Deutschland: **Barbara Ecke**  
Telefon: +49 (0) 711 24 85 90 10



**Katja Loew-Metz**  
Telefon: +49 (0) 711 24 85 90 16



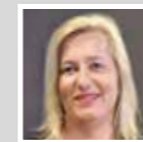
**Julia Utz**  
Telefon: +49 (0) 711 24 85 90 16



**Dagmar Lump**  
Telefon: +49 (0) 711 24 85 90 11



Bei Fragen zu Erbschaften ist  
**Sonja Hauste** für Sie da:  
Telefon: +49 (0) 711 24 85 90 10



Österreich: **Ursula Behr**  
Telefon: +43 (0) 5576 207 07

## BERATUNG ZU ERBRECHT

Wir bieten Ihnen am **15. Mai 2025** von 16 bis 19 Uhr die Möglichkeit zu einer kurzen, kostenlosen telefonischen Beratung zum Thema Erbrecht mit Fachanwältinnen aus der Rechtsanwaltskanzlei RPE in Stuttgart. Bei Interesse melden Sie sich gerne an unter: [veranstaltung@naechstenliebe-weltweit.de](mailto:veranstaltung@naechstenliebe-weltweit.de). Sie können eine Wunsch-Uhrzeit angeben.

## NEWSLETTER

**Schreiben Sie sich für unseren informativen Newsletter ein.** Sie erhalten mehrmals im Jahr die aktuellsten Infos rund um unsere Arbeit. Bitte tragen Sie sich dafür auf unserer Internetseite [www.naechstenliebe-weltweit.de](http://www.naechstenliebe-weltweit.de) oder [www.naechstenliebe-weltweit.at](http://www.naechstenliebe-weltweit.at) ein.



Hier geht es direkt zu unserem Film.  
Einfach den Code mit der Handykamera scannen.

## NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT FILM: SO HELFEN WIR!

Wir nehmen Sie mit in Schulen in Afrika, zeigen Ernährungsprojekte, medizinische Hilfe, den Bau von Brunnen, Schulen und Krankenhäusern und die Arbeit der Ordensschwestern und -brüder vor Ort. Pater Noel ist mit dabei und sagt, was ihn motiviert, NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT lebendig werden zu lassen. Seine Vision ist eine gerechte Welt ohne Hunger und Durst.

Der Film zeigt eindrucksvoll, wie wir gemeinsam die Welt besser machen. Verlässlich, direkt und sinnvoll. In gut zwei Minuten erhalten Sie einen Überblick, wie wir nachhaltig helfen.

Seit der Gründung von NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT konnten wir dank der Hilfe unserer Unterstützer so viel Gutes erreichen und so vielen Menschen nachhaltig helfen.

Überzeugen Sie sich selbst.

### IMPRESSUM

Herausgeber: NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT® gemeinnützige Gesellschaft mbH: Dorothea Schermer (verantw.) // Grafik: Monika Richter, büro für visuelles // Julia Teine Fotografie & Design // Fotonachweis: Dorothea Schermer, NLW

Die Zeitschrift erscheint halbjährlich mit einer Auflage von 70.000 // Nachdruck von Texten/Bildern oder die Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Genehmigung.





**Jetzt  
spenden!**

**NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT:  
Gemeinsam die Welt besser machen.  
Verlässlich, direkt und sinnvoll.**

**NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT gGmbH**

Glemsgastr. 27, 70499 Stuttgart  
Telefon: +49 (0) 711 24 85 90 10  
E-Mail: [service@naechstenliebe-weltweit.de](mailto:service@naechstenliebe-weltweit.de)

**Spendenkonto gGmbH:**

Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE80 3702 0500 0008 7834 00

[www.naechstenliebe-weltweit.de](http://www.naechstenliebe-weltweit.de)

**Stiftung NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT**

Glemsgastr. 27, 70499 Stuttgart  
Telefon: +49 (0) 711 24 85 90 16  
E-Mail: [stiftung@naechstenliebe-weltweit.de](mailto:stiftung@naechstenliebe-weltweit.de)

**Spendenkonto Stiftung:**

Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE08 3702 0500 0007 7887 00

**NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT ÖSTERREICH**

Schwefelbadstraße 2, 6845 Hohenems  
Telefon: +43 (0) 5576 207 07  
E-Mail: [kontakt@naechstenliebe-weltweit.at](mailto:kontakt@naechstenliebe-weltweit.at)

**Spendenkonto Österreich:**

Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG  
IBAN: AT97 3200 0000 0030 4469

[www.naechstenliebe-weltweit.at](http://www.naechstenliebe-weltweit.at)



**NÄCHSTENLIEBE WELTWEIT**



Informieren Sie sich über Projekte und Neuigkeiten auf unserer Website: Scannen Sie den Code mit der Handykamera und schon sind Sie auf der Website.